



## **Lagebericht für das Geschäftsjahr 2025 der mehr – märkische energie und mehr GmbH**

Die mehr - märkische energie und mehr GmbH ist im Dezember 2011 gegründet worden. Gesellschafter sind jeweils zu 50 % die Stadtwerke Iserlohn GmbH und die AquaMagis Plettenberg GmbH. Gegenstand des Unternehmens ist die Erzeugung, der Handel und Dienstleistungen aller Art im Bereich der Energieversorgung. Die Gesellschaft übt eine andere Tätigkeit innerhalb des Elektrizitätssektors im Sinne von § 6b Abs. 3 Satz 3 EnWG aus.

Die in 2011 von den Gesellschaftern errichtete Freiflächenphotovoltaikanlage in Altenburg, Thüringen, ist 2012 in die Gesellschaft eingebracht worden. Neben dem Betrieb dieser regenerativen Energieerzeugungsanlage hat die Gesellschaft in 2013 eine Photovoltaikdachflächenanlage auf einer Turnhalle in Plettenberg installiert. Diese Anlage ist langfristig an die Stadt Plettenberg verpachtet.

### **Geschäftsverlauf**

Im Geschäftsjahr 2025 wurde die Erzeugung (nichtfinanzieller Leistungsindikator) von regenerativem Strom aus der Photovoltaikanlage in Altenburg mit 211 T€ vergütet und lag damit unter dem Vorjahreswert (Vj. 221 T€). Insgesamt erzeugte die Anlage in 2025 937.330 kWh (Vj. 971.279 kWh) regenerativen Strom. Für die bedarfsgerechtere Nutzung wird der erzeugte Strom an der Strombörse über einen Direktvermarkter gehandelt. Der Direktvermarkter vergütet den sogenannten Marktwert abzüglich eines Dienstleistungsentgelts. Vom Netzbetreiber wird zusätzlich die Marktpremie erstattet. Auch wenn die Börsenpreise schwanken, entsprechen die spezifischen Erlöse aus der Direktvermarktung mindestens der Höhe der EEG-Vergütung. Die routinemäßige Wartung der Anlage wurde auch in 2025 durch die Firma SPIE SAG GmbH, Waldbröl, durchgeführt.

### **Vermögens- und Finanzlage**

Die Bilanzsumme beträgt 740 T€ (Vj. 853 T€). Auf der Vermögensseite haben die Photovoltaikanlagen mit 629 T€ einen Anteil von 85 % an der Bilanzsumme. Das gezeichnete Kapital und die Kapitalrücklage betragen insgesamt 709 T€; sie decken in voller Höhe das langfristige Anlagevermögen. Die Eigenkapitalquote liegt bei 96 % (vor Gewinnverwendung). Im Jahr 2025 erfolgte mit Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 15. September 2025 eine Entnahme aus der Kapitalrücklage in Höhe von 100 T€.



## Ertragslage

Die Erträge aus der Vermarktung des in Altenburg erzeugten regenerativen Stroms sind um 10 T€ auf 211 T€ gesunken. Aus der Verpachtung der Photovoltaikanlage in Plettenberg resultieren 4 T€. Den Erträgen von insgesamt 215 T€ stehen betriebliche Aufwendungen von 79 T€ gegenüber. Nach Abzug der Abschreibungen auf Sachanlagen von 104 T€ und der Steuern vom Einkommen und vom Ertrag von 10 T€ wird für das Geschäftsjahr 2025 ein Jahresüberschuss (finanzieller Leistungsindikator) von 22 T€ (Vj. 28 T€) ausgewiesen. Die negative Abweichung des Jahresüberschusses zur Wirtschaftsplanung (Jahresüberschuss 27 T€) ist insbesondere auf die gegenüber einem Planungsnormjahr niedrigeren Umsatzerlöse durch eine geringere Erzeugungsmenge (950 MWh geplant) zurückzuführen.

## Ausblick, Risiken und Chancen

Für das Geschäftsjahr 2026 wird gemäß Wirtschaftsplan ein positives Ergebnis auf dem Niveau des Berichtsjahres (Jahresüberschuss 26 T€) erwartet. Es wird eine Erzeugungsmenge von 940 MWh erwartet.

Technischen Risiken werden durch entsprechende Instandhaltungs- und Investitionsplanungen begegnet. Eine Überprüfung der gegenwärtigen Lage der Gesellschaft hat ergeben, dass keine den Fortbestand gefährdenden Risiken vorliegen.

Chancen auf eine nachhaltige, wesentliche Ergebnisverbesserung werden nicht gesehen.

Iserlohn, den 26.03.2026

mehr – märkische energie und mehr GmbH

Signiert von:

*Dr Uwe Allmann*

8338C7BAAC264E3...

Dr. Uwe Allmann  
Geschäftsführer

Signiert von:

*Reiner Timmreck*

A02C1D4609844DD...

Reiner Timmreck  
Geschäftsführer